

Adlerteam zieht ins Pokalhalbfinale ein

Sonntag, den 01. November 2020 um 07:05 Uhr



Nach einem kuriose 4 : 3 gegen Herzbuben Wendlingen zieht der 1. FC Adler Weilimdorf ins Halbfinale des Pokals ein.

Im Pokalviertelfinale trifft das Adlerteam zu Hause auf die starke Mannschaft von Herzbuben Wendlingen. Von Beginn an entwickelt sich ein Spiel auf Augenhöhe. Die Herzbuben haben leichtes Übergewicht, wirklich zwingendes ergibt sich allerdings nicht.. Das Adlerteam hält diszipliniert dagegen. Die erste Chance führt dann gleich zur Führung. Dugge spielt einen Ball in die Spitze auf Sante. Der zieht zwei Gegenspieler auf sich und sieht das Domme dadurch freisteht. Er passt genau im richtigen Moment und Domme schießt den Ball platziert vorbei am Torwart ins rechte Eck. 1.0 Führung für das Adlerteam. Jetzt bekommt das Adlerteam überhand und erspielt sich weitere Möglichkeiten. Hendrik spielt einen super Pass in die Spitze auf Maurice, der auf den Torwart zuläuft. Ein Abwehrspieler stört ihn dann beim Abschluss und die Chance verpufft. Kurz vor der Pause wird Maurice vor dem Strafraum von Sante angespielt. Er läuft auf den Torwart zu. Der Torwart trifft den Ball schießt Maurice aber an und er läuft alleine auf das Tor zu und schießt zur 2:0 Führung ein. Mit diesem Erfolgserlebnis geht es in die Halbzeit.

Das Adlerteam stellt sich in der Halbzeit darauf ein, das die Herzbuben jetzt noch einmal alles versuchen. Tatsächlich bleibt die Situation weiterhin so, dass die Herzbuben gefällig kombinieren, vor dem Tor aber keine wirkliche Gefahr ausstrahlen. In der 70 Minuten wird wieder Sante geschickt. Ein Abwehrspieler von den Herzbuben kommt mit gestrecktem Fuß angerauscht und foult Sante. Dieser ist verständlicherweise sehr erbost und stellt den Gegenspieler. Es kommt kurz zu einem Tumult. Der Schiri beruhigt die Situation und zeigt beiden Spielern die gelbe Karte. Den fälligen Freistoß aus halblinker Position schießt Domme scharf aufs Tor und der Torwart ist zwar noch dran, kann den Ball aber nur noch ins eigene Tor lenken. 3 : 0 für das Adlerteam. Wer gedacht hat das dies die Vorentscheidung war, lag auf dem Holzweg. Ab der 75 Minute wechselte das Adlerteam verletzungs- und erschöpfungsbedingt einige Spieler was zu einem kleinen Bruch im Team führte. Die Herzbuben erzielten in der 78 Minute den 3:1 Anschlusstreffer. Nach einer Flanke kommt deren

Stürmer unbedrängt zum Kopfball und überwindet Dani. Jetzt legte Herzbuben noch einmal einen Zahn zu. Nach einer Ecke wehrt Dani einen Schuss zu kurz ab und der Abpraller landete genau vor den Füßen eines Gegenspielers, der den Ball nur einschieben muss. Nur noch 3:2. Die Herzbuben setzten dann alles auf eine Karte. Bei einem der wenigen Entlastungsangriffen wird Kosta 20 Meter vor dem Tor hart angegangen und ging zu Boden. Der Schiri entschied aber nicht auf Freistoß und ließ weiterlaufen. Das Adlerteam rief den Ball raus zu spielen, damit der verletzte Spieler versorgt werden kann und hörte auf zu spielen. Ein Spieler der Herzbuben ignorierte dies und lief noch einige Meter und schoss den Ball aus der Distanz über den aufgerückten Torwart vom Adler zum 3:3 ins Adlertor. Völlig aufgebracht über dieses total unsportliche Verhalten protestierte das Adlerteam beim Gegner. Die Verantwortlichen von Herzbuben beruhigten dann die Situation und veranlassten ihre Spieler zu einer fairplay Geste. Das Adlerteam hatte Anspiel und der gefoulte Spieler vom Adler lief unbedrängt durch die Reihen von Herzbuben und Kosta schoss zum 4:3 ins Tor von Herzbuben. Respekt das die Verantwortlichen so gehandelt haben. Mit dem Spieler der sich nicht fairplay verhalten hat, sollten sie aber noch mal ins Gespräch gehen. So ein Verhalten gehört sich nicht und das habe ich in 40 Jahren meiner aktiven Fussballkarriere noch nicht erlebt. Dann pfeift der Schiri die Partie ab.

Fazit: Das Adlerteam verspielt eine sichere Führung und hat den Gegner am Ende durch eigene Fehler aufgebaut. Zum "kuriosen" Ausgleich muss nichts mehr gesagt werden. Fakt ist aber auch das jetzt das Halbfinale verdient erreicht wurde. Nächster Gegner für die Adlermannschaft ist zu Hause die starke Mannschaft von Heart of Jesus. Wenn die Leistung wie in den ersten 75 Minuten gegen die Herzbuben abgerufen werden kann, steht ein spannendes Halbfinale bevor. Adler flieg !